

<b>CHECK - UP</b>		<b><u>Pferd</u></b>	<b>Bioresonanzauswertung d. Haare</b>
<b>Besitzer:</b>	<u>Susanne Meyer</u>		<b>Datum:</b> <u>03.12.2013</u>
<b>Name des Tieres:</b>	<u>Dayo</u>		<b>Alter:</b> <u>4</u>
<b>Grund:</b>	<u>Allgemein Check</u>		<b>Geschl.:</b> _____
<b>Zeichenerklärung:</b>			
N :	steht für minimale Störung, die sich wahrscheinlich auch von alleine lösen wird.		
+/- :	steht für eine größere Störung, die man im Auge behalten sollte.		
+ :	steht für eine Störung, die ohne Hilfe nicht gelöst werden kann.		
- :	hier liegt eine große Störung vor, die entört werden sollte.		
SBH :	Säuren-Basen-Haushalt		

Bezeichnung	N	gestört	leicht +/-	stark +	stärker -	Notizen
Hypophysenvorderlappen :	1					regelt die Hormonbildung
	2		x			d. Übersäuerung
	3					
Hypophysenhinterlappen:	4					regelt die Produktion der Endorphine
	5					Endorphine regeln Empfindungen wie Schmerz und Hunger / d. Übersäuerung
	6	x				
Hypothalamus:	7					steuert die Hormone
Thalamus:	8					Die Talamus entscheidet welche Wahrnehmungen wichtig sind oder nicht
	9	x				
	10					
blockierte Freude:	11					Übersäuerung
	12					
seelischer Stress:	13					
	14					
Arger, Neid:	15					
Zentrum der Trauer:	16					
Limbisches Zentrum: (Zentrum der Gefühle)	17					speichert Sinneswahrnehmungen, Empfindungen, Instinkthirn
	18	x				
Kondition/Abwehrschwäche:	19					
Bindegewebe:	20					
Immunsystem:	21					
	22					
Blutdruck:	23					
Herz:	24					
	25					
	26					
Leber:	27					
	28	x				
Niere:	29					
	30					
Blase:	31					
	32					
Lympe:	33					
Magen:	34	x				
	35					
	36					
Bauchspeicheldrüse:	37					
Schilddrüse	38					
Zwölffingerdarm/Dünndarm	39					
Grimmdarm/Dickdarm:	40					

Name des Tieres: Dayo

Bezeichnung		gestört N	leicht +/-	stark +	stärker -	Notizen
Darmreizung:	41	x				
Prostata:	42					
Gebärmutter:	43					
Eierstöcke:	44					
Allergie Heu:	45					
Allergie Holz:	46					
Allergie Stroh:	47					
Zähne, oben:	48		x			evtl. Zahnwechsel
Zähne, unten:	49		x			Im Auge behalten
Entwässerung des Körpers:	50					
Milben:	51	x				
	52					
Mauke/Hufgeschwüre:	53					
Spat:	54					
Hufrehe:	55					
Dämpfigkeit / chr. Husten:	56					
	57					
Kriebelmücke:	58					
	59					
	60					
Borrelia :	61					
Bandwurm:	62					
Würmer allgemein:	63					
Bronchitis akut :	64					
	65					
Bronchitis chronisch :	66					
	67					
Kehlkopf:	68					
Hals:	69					
Hautpilz:	70					
Arthritis/Arthrose:	71					
Ekzeme:	72					
	73					
	74					
	75					
Mähnen-Schweifekzem:	76	x				
Sommerekzem:	77					
	78					
Warzen:	79					
Atlaswirbel:	80		x			
	81					
Genick	82	x				
Halswirbel:	83					
Rückenwirbelsäule:	84					
Rückenwirbel:	85					
	86					
Lendenwirbel:	87	x				
	88					
Kreuzbein	89					
	90					

**Vitalstoff-Check**

**Pferd**

**Bioresonanzauswertung d. Haare**

Zeichenerklärung : N = gestört +/- = stark gestört

Besitzer: Susanne Meyer

Datum: 03.12.2013

Name des Tieres: Dayo

Alter: 4

**Basen- und Säuren Test**

	N	+/-
91 Bindegewebe		
92 Bindegewebe		
93 Pankreas (Bauchspeicheldrüse)	x	
94 Pankreas (Bauchspeicheldrüse)		
95 Leber		
96 Leber		
97 Leber		
98 Dünndarm		
99 Dünndarm		
100 Dünndarm	x	
101 Dünndarm		
102 Dünndarm		
103 Dünndarm		

**Vitamine:**

	N	+/-
104 Vitamin A		
105 Vitamin B1		
106 Vitamin B12	x	
107 Niacin		
108 Vitamin C		
109 Vitamin B 6		
110 Vitamin B 2	x	
111 Vitamin E	x	
112 Pantothensäure		
113 Biotin		
114 Folsäure		

**Spurenelemente:**

	N	+/-
115 Selen		
116 Chrom	x	
117 Zink		
118 Mangan		
119 Eisen		
120 Silicium		
121 Kupfer	x	
122 Jod		
123 Zinn		
124 Bor	x	

**Vitalstoff-Check****Pferd****Bioresonanzauswertung d. Haare**

Name des Tieres:

Dayo

Mineralstoffe		N	+/-
125	Magnesium		
126	Calcium		
127	Kalium		
128	Natrium		
129	Schwefel	x	
130	Chlor		
131	Phosphor		

Meridiane		gestört
132	Dreifach-Erwärmer	
133	Dickdarm	
134	Niere	x
135	Milz/Pankreas	
136	Dünndarm	
137	Blase	
138	Konzeptionsgefäß	
139	Lenkergefäß	x
140	Leber	
141	Herz-Kreislauf	
142	Lunge	
143	Herz	
144	Gallenblase	x
145	Magen	

Bei evtl. Behandlungsbedarf haben sie die Möglichkeit, das Tier mit den entsprechenden Frequenztropfen zur Harmonisierung der gestörten Frequenzen zu unterstützen. Bei Bedarf sprechen sie mich darauf an.

**Hinweis:**

**Die Bioresonanzanalyse nach Paul Schmidt ist im Gegensatz zur Blutanalyse nicht wissenschaftlich bewiesen. Die Blutanalyse ist immer eine "Momentaufnahme" und deshalb kann es sein, dass diese von den Werten der Bioresonanz abweichen.**

**Die Bioresonanzanalyse ersetzt kein Tierarztbesuch, kann aber eine wertvolle Hilfestellung sein.**